Schwester, ob die Farbe, die den Körper färbt, braun, schwarz oder weiß, ob das Gewand ein Prachtkleid, oder ein Kittel sei, ob er mit uns gn den Altar des Unsicht; baren trete, oder seinen Gözenbildern Opfer bringe.

Wenn Ihr durch diese Mittel und Gesinnungen die sorgfältigen, treuen Bewahrer der schönsten Mitgaben bleibt, die Eure Herzen von dem huldreichen Geber alles Guten empfangen haben; so hat sich die Menschheit Eurer als ihrer Freunde zu erfreuen; dann seid Ihr wahre Menschen, und Menschenwohl und Menschenwehe wird Euch niemals gleichgiltig lassen, noch weniger aber der Unblick der Geschar, worin ein Mitmensch schwebt, jemals für Euch ein Lustzspiel sein.

Sittenlehre.

Fabeln.

Das Johanneswürmchen.

Der Sommertag war drückend schwül; Doch als die Sonn' ins Meer sich senkte, Der Thau die durst'ge Erde tränkte, Da ward die Luft erfrischend kühl.
"Komm'," sprach die Mutter zu Jukunden,
"Der Abend ist so mild und schön,
Wir wollen noch erst ein paar Stunden
Hinunter in den Garten geh'n."

Das Töchterchen sogleich voll Freude Sich an die liebe Mutter hing. Es traten in den Garten Beide. Jukunde, wie ein Schmetterling, Flog hin und her mit leichten Füßen